

**Stadtvertretung
der Landeshauptstadt
Schwerin**

Tagesordnungspunkt

öffentlich
 nicht öffentlich

8.3.

Datum: 05.03.2013

**Änderungsantrag
zu Mehrfraktioneller Änderungsantrag „Produktvorschläge“ zur DS 01268/2012**

Antragsteller Fraktion DIE LINKE

Bearbeiter: Stefan Schmidt
Telefon: 0385-545-2957

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

- Finanzen und Rechnungsprüfung Hauptausschuss Stadtvertretung
 Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung
 Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften
 Soziales und Wohnen
 Kultur, Sport und Schule
 Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen

Beschluss am:

Betreff

Deckungsvorschläge, Punkt 8-10, streichen

Beschlussvorschlag

In der Anlage zum Mehrfraktionellen Änderungsantrag „Produktvorschläge“ werden die „Deckungsvorschläge“ Punkte 8 bis 10 gestrichen.

Begründung

Punkt 8:

Die vorgeschlagene Beschränkung der Maßnahme führt am Ende sogar zu einer Steigerung des städtischen Anteils und ist aufgrund der Förderbedingungen wirtschaftlich nicht darzustellen. Aufgrund der entstehenden höheren Investitionskosten für die Stadt handelt sich somit auch nicht um einen Deckungsvorschlag. Gleichzeitig ist dieses Projekt wichtig für die weitere Entwicklung des Stadtteils und soll zur Verbesserung des Wohnumfeldes beitragen. Die derzeit noch vorhandenen Fördermittel halten den Eigenanteil der Stadt dabei auf einem verhältnismäßig geringen Niveau.

Punkt 9:

Die Streichung des Neubaus der Brücke Stadionstraße führt zu starken Einschränkungen im Verkehrsfluss der am meisten befahrenen Straße Schwerins. Zudem führt jede andere Verkehr Lösung zu Mehrbelastungen in künftigen Haushalten der Stadt. Allein die Mehrbelastung aufgrund höherer Unfallzahlen liegt oberhalb von 100.000 € pro Jahr (vgl. Stellungnahme der Verwaltung zu DS 00995/2011) Die Ersparnis der Stadt würde sich lediglich auf die eingesparten Planungskosten beziehen (da die Baukosten der Brücke durch die Förderung in etwa den Baukosten für andere Lösungen entsprechen und die Brücke auch nur unter der Voraussetzung der Förderung gebaut wird) und somit in einer Größenordnung von möglicherweise 100.000 € liegen. Diese Deckung wäre also nach bereits einem Jahr Betrieb der alternativen Lösungen „aufgebraucht“.

Punkt 10:

Der Lückenschluss des Radweges Plater Straße ist Bestandteil des Radwegekonzeptes und ein Gemeinschaftsprojekt mit der Umlandgemeinde Plate. Diesen Lückenschluss nun zu streichen würde auch den berechtigten Unmut der Plater Bürger bedeuten, die ihren Teil des Gemeinschaftsprojektes bereits realisiert haben. Hiermit würden wir auch die positive Entwicklung der Beziehungen mit den Umlandgemeinden in Frage stellen.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender